

OZ, 6. Oktober 95

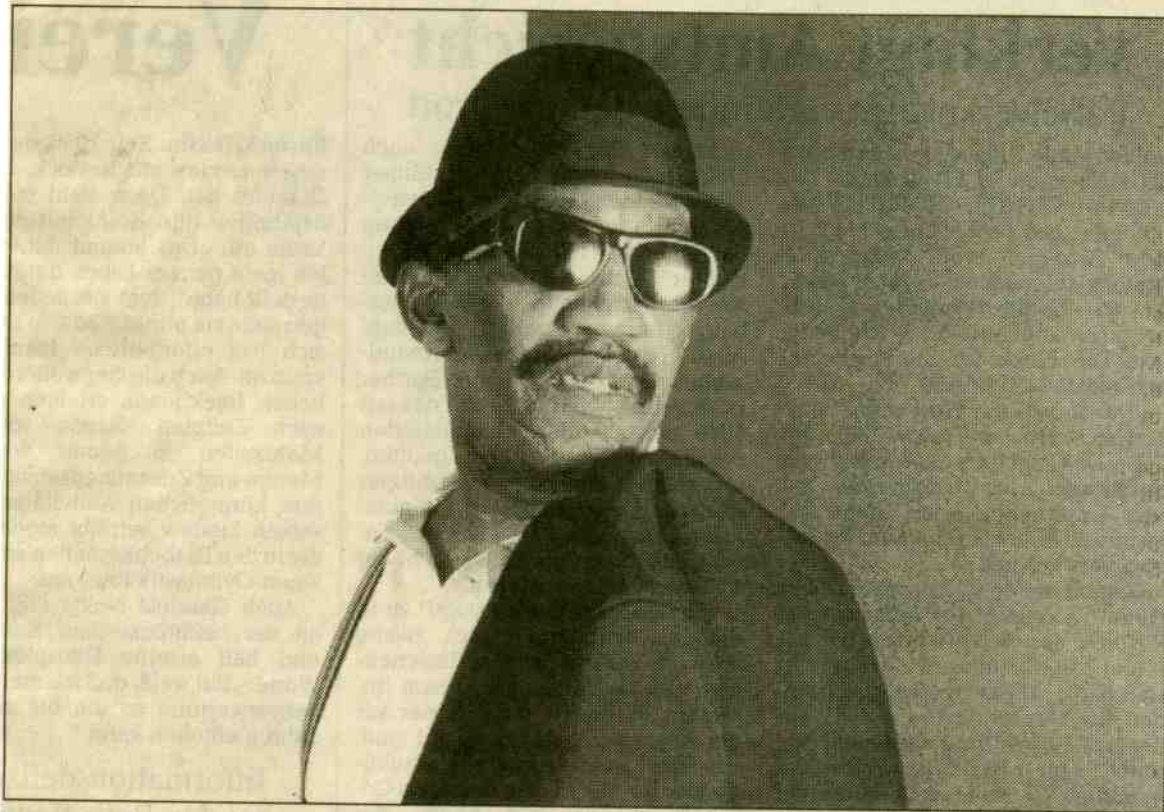


Laurel Aitken im Konzert

Heute abend ist Laurel Aitken „The Godfather Of Ska“ um 22.00 Uhr zu Gast auf der MS STUBNITZ. Als der Ska Ende der 50er Jahre auf Jamaika entstand, gehörte Laurel Aitken zu jenem engsten Kreis von Musikpionieren. Schon damals machte er für die legendären frühen Ska- und späteren Reggae-Produzenten seine ersten Platten. Alle großen jamaikanischen Ska-Musiker und ihre Bands haben auf seinen Singles, die sich nur noch in Hundertertelrhythmen zählen lassen, mitgespielt. Seit Laurel Aitken Anfang der 60er Jahre nach England ging, hat er für mindestens zwei Generationen das Beste an jamaikanischer Musik repräsentiert. Alle Fans sollten das Konzert mit Laurel Aitken und seiner Band „The Bluebeats“ nicht verpassen.

OZ

Laurel Aitken gibt Konzert auf der „Stubnitz“



Als der Ska Ende der 50er Jahre auf Jamaika entstand, gehörte Laurel Aitken zu den Pionieren auf diesem Gebiet. Alle großen jamaikanischen Ska-Musiker haben mittlerweile auf seinen Singles gespielt und kaum jemand macht ihm den Titel „Godfather of Ska“ streitig.

Doch auch mit 66 Jahren zählt er noch lange nicht zum alten Eisen und ist Garant für eine gute Show. Am morgigen Sonnabend um 22.00 Uhr wird er das mit seiner Band „The Bluebeats“ auf dem MS „Stubnitz“ im Rostocker Stadthafen unter Beweis stellen.